

Regierungsrat

*Rathaus
Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
so.ch*

**Staatssekretariat für Wirtschaft
SECO
Holzikofenweg 36
3003 Bern**

per E-Mail:
wp-sekretariat@seco.admin.ch

16. Dezember 2025

Vernehmlassung zur parlamentarischen Initiative «Klare Spielregeln für Bundesunternehmen im Wettbewerb mit Privaten» (23.462)

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 16. September 2025 geben Sie uns die Gelegenheit, zur parlamentarischen Initiative «Klare Spielregeln für Bundesunternehmen im Wettbewerb mit Privaten» (23.462) Stellung zu nehmen. Gerne äussern wir uns nachstehend dazu.

Grundsätzlich begrüssen wir eine grundlegende Diskussion zur heutigen Post und damit eine Klärung der Schnittstellen von Leistungen von Unternehmen mit einem Bundesauftrag und der Privatwirtschaft. Generell sind wir der Auffassung, dass die gesetzlichen Rahmenbedingungen einen fairen Wettbewerb zwischen allen Marktteilnehmenden gewährleisten müssen.

Wir halten eine umfassende Auslegeordnung und Diskussion zum «System Post» für notwendig: Grundversorgung, Finanzierung und eine allfällige Entwicklung des Grundauftrags müssen als Gesamtsystem beurteilt werden. Der Rahmen für diese Beurteilung ist die Revision des Bundesgesetzes über die Organisation der Schweizerischen Post vom 17. Dezember 2010 (Postorganisationsgesetz, POG; SR 783.1), welcher der Bundesrat zurzeit vorbereitet. Die Eröffnung der Vernehmlassung ist für die zweite Jahreshälfte 2026 geplant.

Die parlamentarische Initiative will den Unternehmenszweck präzisieren, das Quersubventionsverbot verschärfen und einen wirksamen Rechtsschutz für Mitbewerbende einführen. Wir teilen, wie im vorherigen Abschnitt ausgeführt, die Auffassung, dass die heutige Post reformbedürftig ist.

Um eine langfristig kohärente Lösung zu finden, ist eine Gesamtbetrachtung zwingend. Die Anliegen der parlamentarischen Initiative können deshalb nur im Kontext dieser Gesamtbetrachtung respektive der Revision des Postorganisationsgesetzes beurteilt werden.

Wir schlagen deshalb vor, die parlamentarische Initiative zu sistieren und diese im Rahmen der Revision des Postorganisationsgesetzes zu behandeln und in die Diskussionen einfließen zu lassen.

Wir danken Ihnen für die Gelegenheit zur Stellungnahme.

IM NAMEN DES REGIERUNGSRATES

sig.
Sandra Kolly
Frau Landammann

sig.
Yves Derendinger
Staatsschreiber